

NIGHT SKY siegt im Spielbank Cup: Rennfieber und Partylaune in Leipzig!

Am 16.07.2025 fand auf der Rennbahn Leipzig ein spannender Renntag mit 43 Pferden und einer After-Race-Party statt.



Leipzig, Deutschland - Am 16. Juli 2025 erlebte die Leipziger Rennbahn ein spektakuläres Ereignis, das sowohl Pferdefans als auch Partylöwen begeisterte. Trotz eines kurzen Regenschauers zu Beginn des Tages, klarte der Himmel pünktlich um 17:30 Uhr auf, als die ersten Pferde um den Sieg kämpften. Sechs packende Rennen mit insgesamt 43 Teilnehmern sorgten für Spannung, und rund 45.000 Euro Preisgeld wurden an die Siegreichen vergeben. Die Zuschauer jubelten über die Favoritensiege und feierten die unerwarteten Wendungen, die den Spannungsbogen bis zum letzten Moment aufrechterhielten.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war ohne Zweifel der Spielbank Leipzig-Cup, in dem der fünfjährige Wallach NIGHT

SKY unter der Führung von Jockey Jozef Bojko erneut triumphierte. Dieser Sieg war nicht nur eine Wiederholung seines Erfolgs am Maifeiertag, als er bereits über dieselbe Distanz von 1600 Metern gewonnen hatte. Trainiert von Anna Schleusner-Fruhriep, bewies NIGHT SKY beeindruckende Fähigkeiten, indem er das Feld aus hinteren Positionen heraus anführte und schließlich den Sieg errang. Dieser Sieg war auch für die Trainerin und den Besitzer Volker Schleusner ein Grund zur Freude, denn es war der zweite Sieg des Tages für sie.

Ein Fest der Unterhaltung

Nach dem spannenden Rennen wurde die Stimmung noch ausgelassener, als die After-Race-Party mit DJ Holgaaar von der Schlittenbar begann. Das Scheibenholtz verwandelte sich in eine lebendige Tanzfläche unter freiem Himmel, die sowohl Tänzer als auch Zuschauer anzog. Die Veranstaltung war nicht nur ein Höhepunkt für Pferdesportfans, sondern auch ein Ausdruck der lebendigen Freizeitkultur in Leipzig. Die Spielbank Leipzig, Partner der Veranstaltung, betonte ihr Engagement für ein abwechslungsreiches Freizeitangebot und die Förderung solcher Events in der Region.

Besonderer Augenmerk galt auch den weiteren Rennen des Tages, in denen Orkan von Marlow die Trainingsgefährtin Summerwind übertraf. Auch Rosel, trainiert von Jan Korpas und geritten von Matthew Sebastian Johnson, zeigte große Leistung, konnte jedoch nicht ganz mit dem Sieger mithalten. Zudem flankierte Gilby, ein tschechischer Gast, die Dreierwette unter Pavlina Kasparova. Leider hatte Gilby Pech, denn eine anhaltende Rosswita irritierte den laufenden Verlauf.

Die Vorfreude auf den nächsten Partyrenntag im Jahr 2026 wurde bereits geäußert, und viele Besucher hoffen auf eine ebenso aufregende Veranstaltung im nächsten Jahr. Ob Sieg oder Niederlage, der Tag war ein voller Erfolg und bot für jeden Anwesenden etwas.

diesachsen.de berichtet, dass
galopponline.de ergänzt, dass

Details	
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	• www.diesachsen.de • galopponline.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net